

Inhalt

Einleitung – Auf der Suche nach einem ehemännerfreundlichen Andachtsbuch.....	9
1 Sie lebten glücklich bis ans Ende ihrer Tage ... oder doch eher nicht?	27
2 Rosa und Blau – keines von beiden ist verkehrt, sie sind nur anders!	31
3 Ist Ihre Ehe von gutem Willen geprägt?	35
4 Gott hat Sie zusammengefügt und es ist ihm ein Anliegen, dass Sie zusammenbleiben können	39
5 Ein Verhältnis von 80 zu 20 – das Geheimnis einer zufriedenen Ehe	43
6 Fehler passieren – und dann?.....	47
7 Was bedeutet Liebe?	50
8 Was bedeutet Respekt?.....	54
9 Das Newton'sche Gesetz – der <i>Teufelskreis des Ehewahnsinns</i> in Aktion	59
10 Er liebt uns, weil er uns liebt und weil er uns immer lieben wird!	63
11 Aus ihrem Rosa und seinem Blau wird Gottes Purpur....	67
12 Es kommt immer auf die Perspektive an	71
13 Wer zusammen betet, lernt mit <i>Liebe & Respekt</i> zusammenzustehen	75
14 Wer hat in Ihrem Kopf das Sagen?	79

15	Die Wahrheit zu sagen ... ist nicht immer leicht	83
16	Gefühle sind keine Fakten – vergessen Sie nie, das zu unterscheiden	87
17	Was geht hier eigentlich vor sich?	91
18	John Wooden – ein Vorbild für <i>Liebe & Respekt</i>	95
19	Vergessen Sie die schlechten Schnapschüsse und genießen Sie den guten Film	99
20	Sex und Zuneigung sind keine Einbahnstraße!	103
21	Schauen Sie auf den Herrn und nicht auf Ihre Probleme	107
22	Unser Wunsch zum Guten mag groß sein, aber unsere Umsetzung ist eher schwach	111
23	Entschuldigung, ist das dein Fuß, der auf meinem Luftschlauch steht?	115
24	Eine negative Einstellung lässt sich nur schlecht aufrechterhalten, wenn man dankbar wird	119
25	Glauben Sie nicht alles, was Ihr Ehepartner sagt – insbesondere, wenn er erregt ist	123
26	Vergebung – Teil eins: Für <i>Liebe & Respekt</i> braucht es zwei, die gut vergeben können	127
27	Vergebung – Teil zwei: Nehmen Sie sich Jesus zum Vorbild	131
28	Egal wie Sie sich fühlen – vertrauen Sie mehr auf die Bibel als auf Ihre Gefühle	135
29	Vergessen Sie nie, dass es Gott war, der Ihren Ehepartner entworfen hat – haben Sie Geduld!	139
30	Seien Sie ein Vorbild für andere – durch <i>Liebe & Respekt</i>	143
31	Gegenseitige Unterordnung, Sex und Dienstagabend	147

32	„Vorsicht! Zerbrechlich!“ – Wut kann gefährlich werden.	152
33	Alle Dinge dienen uns zum Guten ... früher oder später	156
34	Versuchen Sie, Ihren Partner zu verstehen, oder wollen Sie nur verstanden werden?	160
35	Letztlich geht es doch nur um mich	164
36	Wer tut in Ihrer Ehe den ersten Schritt?	168
37	Wenn Sie die Vergangenheit überwinden wollen, müssen Sie sich auf den Siegespreis konzentrieren	172
38	Bin ich immer für meine Reaktionen verantwortlich?	176
39	Schauen Sie genau hin! Gleich hinter Ihrem Partner steht Jesus!	180
40	Wenn wir nur keine Geldsorgen hätten	184
41	Ihr Ehepartner hat Bedürfnisse, die nur Sie erfüllen können	188
42	Muss Ihr Ehepartner denn jedes Ihrer Bedürfnisse erfüllen?	192
43	Ihre Kinder beobachten Sie	196
44	Ich gehe nicht in die Defensive!	200
45	Wie positiv ist Ihre Haltung zueinander?	203
46	Spielen Sie manchmal das Spiel gegenseitiger Schulduweisungen?	207
47	Gruppendenken kann Ihre Ehe vergiften	211
48	Können Sie fair miteinander kämpfen?	214
49	Ihre Worte offenbaren, was in Ihrem Herzen schlummert	218
50	Warum jeder Mensch Respekt braucht	222
51	Zapfen Sie die Quelle des Optimismus an	226

52 Wenn alles gesagt und getan ist	230
Ein abschließendes Wort dazu, wie wir die Früchte von <i>Liebe & Respekt</i> ernten können	234
Anmerkungen.....	237